

Bremen, 27. Februar 2019

Beitragsfrei ab Drei: Bürgerschaft beschließt Wegfall der Kita-Gebühren

Die Bürgerschaft hat heute endgültig den Weg dafür frei gemacht, dass Eltern von Kindern ab drei Jahren ab dem 1. August 2019 in Bremen und Bremerhaven für eine achtstündige Betreuung keine Kita-Beiträge mehr zahlen müssen. Ohne Debatte beschloss das Parlament eine entsprechende Gesetzesänderung.

„Damit haben wir als SPD-Fraktion unser Ziel erreicht und senden ein wichtiges Signal nach Bremen und Bremerhaven aus. Das ist ein großer Erfolg“, freut sich Mustafa Güngör, Sprecher für Kinder und Bildung der SPD Fraktion. Er betont zudem, dass Bremen sich mit seiner Regelung an Niedersachsen orientiere und nicht an Hamburg, wo es weniger beitragsfreie Betreuungsstunden gibt. „Das ist aus unserer Sicht sinnvoll, um wirklich die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Der Bildungsbericht 2018 zeigt einen Anstieg an Erwerbstätigkeit von beiden Elternteilen, sowohl in Vollzeit als auch in einer Teilzeitbeschäftigung. Genau diese Familien wollen wir mit der Beitragsfreiheit entlasten“, so der Sozialdemokrat.

„Mit der Beitragsfreiheit unterstützen wir Familien mit einem durchschnittlichen Einkommen und wollen junge Familien in Bremen und Bremerhaven halten oder zum Hierherziehen motivieren. Zudem können wir dadurch viele weitere Eltern davon überzeugen, ihr Kind in eine Kita zu schicken, gerade weil dort die Grundlagen für gute Bildung gelegt werden“, erklärt Güngör abschließend und betont: „Die Beitragsfreiheit wird nicht auf Kosten anderer Ziele in der Kinderbetreuung erreicht. Die Qualität der Betreuung soll keinesfalls sinken, sondern im Gegenteil steigen. Sowohl die Schaffung weiterer, zusätzlicher Kita-Plätze, als auch die Investitionen in die Qualität der Betreuung werden viele weitere Millionen kosten. Aber jeder Euro, den wir hier investieren, ist gut angelegt!“